



Konkurs Języka Niemieckiego
dla uczniów szkół podstawowych województwa zachodniopomorskiego
w roku szkolnym 2024/2025

Etap wojewódzki

Drogi Uczniu!

Gratulujemy osiągniętych wyników w etapie rejonowym.

Przed przystąpieniem do rozwiązywania testu prosimy, żebyś zapoznał się z poniższymi wskazówkami:

1. **wpisz swój kod na karcie odpowiedzi** zgodnie z poleceniem komisji konkursowej;
2. masz do rozwiązania **10** zadań, w tym:
 - a. zadania 1, 2 i 9 to zadania zamknięte, gdzie podane są propozycje rozwiązań, z których wybierasz poprawne odpowiedzi; za każdą poprawnie wybraną odpowiedź w tej grupie zadań otrzymasz 1 punkt; odpowiedzi na te zadania udzielaj na **karcie odpowiedzi**; jeżeli się pomylisz, błędne oznaczenie otocz kółkiem i zaznacz nową poprawną odpowiedź; jeśli zaznaczysz więcej niż jedną odpowiedź bez wskazania, która jest prawidłowa, to żadna odpowiedź nie będzie uznana;
 - b. zadania 3, 4, 5 - 8 i 10 to **zadania otwarte**; punktacja za każde z tych zadań podana jest przy numerze zadania; odpowiedzi na te zadania udzielaj na **karcie odpowiedzi**;
3. za rozwiązanie wszystkich zadań możesz otrzymać łącznie **80** punktów;
4. odpowiedzi udzielaj czarnym długopisem; na kartach odpowiedzi nie używaj ołówka, gumki ani korektora;
5. uważnie czytaj wszystkie polecenia;
6. po zakończeniu pracy sprawdź, czy udzieliłeś wszystkich odpowiedzi na karcie odpowiedzi;
7. czas rozwiązywania zadań: **120 minut**.

Powodzenia!

Zadanie 1 (9 pkt.)

Przeczytaj wywiad z uczniem z Wenezueli, który brał udział w projekcie DAMOS* oraz pytania pod tekstem (A. – J.), a następnie wybierz te, które logicznie pasują do odpowiedzi w wywiadzie. Jedno pytanie nie pasuje.

Der 18-jährige Alberto Gámez aus Venezuela steht zwar noch am Anfang seiner beruflichen Laufbahn, weiß aber jetzt schon, dass sie ihn nach Deutschland führen soll. Er hat uns erzählt, was ihm an der deutschen Arbeitswelt gefällt und wie ihn das Programm „Duale Ausbildungsmobilität Südamerika“ (DAMOS*) bei seinem Weg dorthin unterstützt.

von Marina Schutze

1.1. _____

Ich heiße Alberto Gámez, bin 18 Jahre alt und komme aus Venezuela. Ich habe bis 2022 neun Jahre lang in der Esperanza-Schule gelernt, einer PASCH/Fit-Schule in Venezuela.

1.2. _____

2022 habe ich einen Post auf dem Instagram-Kanal „PASCH-Andina“ gesehen. Es ging um einen Sprachkurs mit Schwerpunkt Deutsch für den Beruf, also eine Vorbereitung auf das Arbeitsleben in Deutschland. Ich hatte sofort Interesse, habe mich erfolgreich beworben und beide Module, A2 und B1, des Sprachtrainings besucht. Daraufhin habe ich das Goethe-Zertifikat B1 abgelegt und die Prüfung bestanden.

1.3. _____

Im darauffolgenden Jahr habe ich das Stipendium „Deutsch plus Beruf“ bekommen. Dieses Stipendium beinhaltet einen zweiwöchigen Deutschkurs in Deutschland, am Goethe-Institut in Schwäbisch Hall, und eine Woche, in der man deutsche Firmen in der Region Heilbronn besuchen kann. Mit diesem Stipendium bin ich nach Deutschland gereist und habe einen B2-Deutschkurs belegt, der berufliche Themen behandelte. Außerdem habe ich verschiedene Unternehmen der Region besucht, unter anderem Audi. In meiner Freizeit konnte ich mit anderen Stipendiat/innen auch andere Städte wie Heidelberg und Stuttgart kennenlernen. Das war eine großartige Erfahrung.

1.4. _____

Ja, natürlich! Alles hat mir sofort gut gefallen, die Leute, die ich da kennengelernt habe, die Deutschen, mit denen ich gesprochen habe. Alle waren sehr nett und freundlich. Es war eine wunderbare Erfahrung. Es war das erste Mal, dass ich in Deutschland war. Die vorherigen Projekte und Angebote von PASCH fanden wegen der Pandemie immer online statt.

1.5. _____

Zuerst habe ich andere Stipendiat/innen aus Lateinamerika kennengelernt – aus Brasilien, Argentinien und Mexiko. Außerdem hatte ich viel Kontakt mit Menschen aus Europa, Asien und Afrika. Einige dieser Leute sind gute Freunde von mir geworden.

1.6. _____

Bei der Reise für „Deutsch plus Beruf“ war insbesondere Diego Santana de Freitas, Mitarbeiter des Goethe-Instituts Porto Alegre und Assistent des DAMOS-Projekts, eine große Hilfe. Damals war ich noch minderjährig und wusste nicht, wie ich die Reiseerlaubnis in meinem Land beantragen sollte. Flugtickets, Versicherung und alle benötigten Unterlagen wurden auch vom Goethe-Institut bereitgestellt. Außerdem stand Diego immer für Fragen zur Verfügung. Diese Unterstützung war sehr hilfreich für mich, ich habe mich sicher und gut betreut gefühlt.

1.7. _____

Ich möchte in Deutschland arbeiten oder studieren. Die Erfahrung bei „Deutsch plus Beruf“ hat mir geholfen, diese Pläne zu organisieren. Dadurch habe ich verstanden, dass ich mich auf die Zukunft vorbereiten muss. In diesem Sinn war die Reise nach Deutschland ein großer Schritt für mich und für meine Selbstverwirklichung.

1.8. _____

Informatik interessiert mich besonders. Seit meiner Kindheit war ich von Computern begeistert – damit zu spielen, zu arbeiten oder Probleme zu lösen, war meine größte Leidenschaft. Vor zwei oder drei Jahren war ich überzeugt, dass auch die Branche interessant ist, und wollte mehr darüber lernen. Ich finde es genial, dass man in der IT nie auslernt. Es gibt immer etwas Neues. Je mehr ich lerne, desto mehr gibt es zu lernen! Das ist sehr motivierend und passt gut zu meiner Lebensphilosophie. Deswegen kann ich mir gut vorstellen, im IT-Bereich tätig zu sein.

1.9. _____

Mit sieben Jahren habe ich begonnen, an einer PASCH-Schule zu lernen, und deswegen war ich seit meiner Kindheit von der deutschen Kultur ziemlich stark beeinflusst. Nach einer gewissen Zeit habe ich gemerkt, dass es bei der Arbeit in Deutschland Besonderheiten gibt, die mir persönlich gefallen. Als ich in Deutschland war, habe ich zum Beispiel gesehen, wie wichtig Teamarbeit ist. Man arbeitet besser und effizienter im Team als allein, man kann bei der Gruppenarbeit mehr Ziele erreichen. Ich denke, in Deutschland hätte ich, im Gegensatz zu anderen Ländern, die Möglichkeit, mich sowohl beruflich als auch menschlich zu entwickeln. Mir ist klar, dass Kultur und Gesellschaft anders sind als in Lateinamerika, aber ich bin davon überzeugt, dass Deutschland ein toller Zielort für Menschen aus dem Ausland ist, die arbeiten oder studieren wollen.

**Das Programm „Duale Ausbildungsmobilität Südamerika“ (DAMOS) richtet sich an PASCH/Fit-Schulen in Südamerika. Die Partnerschulinitiative „Schulen: Partner der Zukunft“ (PASCH) wurde vom Auswärtigen Amt ins Leben gerufen und steht für Schulen, in denen Deutsch einen besonderen Stellenwert hat. Die Fit-Schulen sind eine besondere Art der PASCH-Schulen, die vom Goethe-Institut betreut werden. Seit 2021 bietet DAMOS den dortigen Schüler*innen zahlreiche Angebote und qualifizierte Unterstützung zur Vorbereitung auf die duale Ausbildung in Deutschland, zum Beispiel Sprachtrainings oder Beratungsgespräche. Das Angebot richtet sich insbesondere an Schüler*innen, die an einer Ausbildung in handwerklichen, technischen oder kaufmännischen Bereichen interessiert sind.*

- A. Bei welchen Schritten warst du besonders auf Unterstützung von DAMOS angewiesen?
- B. Alberto, magst du dich kurz vorstellen?
- C. Hast du als Kind in Deutschland gelebt?
- D. An welchen DAMOS-Projekten hast du teilgenommen?
- E. Was genau findest du so interessant an der Branche, in der du arbeiten möchtest?
- F. Was macht Deutschland in deinen Augen zum Arbeiten so attraktiv?
- G. Mit welchen Menschen bist du in Kontakt gekommen?
- H. Und hat Deutschland dir gefallen?
- I. Was sind deine Pläne für die Zukunft, die du mithilfe von DAMOS verwirklichen möchtest?
- J. Wie hast du von DAMOS erfahren?

1.1.	1.2.	1.3.	1.4.	1.5.	1.6.	1.7.	1.8.	1.9.

Zadanie 2. (4 pkt.)

Jak zareagujesz w następujących sytuacjach? Z podanych propozycji A, B, C wybierz właściwe wyrażenie i zakreśl daną literę.

2.1. Zaproponuj rozmówcy, abyście razem poszli do parku.

- A. Erlaub uns in den Park zu gehen.
- B. Lass uns in den Park gehen.
- C. Kommt zu uns in den Park.

2.2. Zapytaj kolegę, czy możesz pożyczyć rower.

- A. Kannst du mit dem Fahrrad wegfahren?
- B. Darf ich dein Fahrrad ausleihen?
- C. Kannst du mir das Fahrrad zurückgeben?

2.3. Poproś rozmówcę o wyciągnięcie naczyń ze zmywarki.

- A. Mach bitte die Spülmaschine an.
- B. Finde einen Raum für die Spülmaschine.
- C. Räum bitte die Spülmaschine aus.

2.4. Powiedz koleżance, że da radę.

- A. Das schaffst du noch.
- B. Das schmückst du noch.
- C. Das erschöpft dich.

Zadanie 3. (8 pkt.)

Uzupełnij zdania w podanej w nawiasie formie. Jeśli to konieczne, dodaj wyraz, aby zdanie było poprawne pod względem gramatycznym. Pamiętaj o poprawności ortograficznej.

- 3. 1. _____ ihr schon lange an der Oberschule? (arbeiten / czas przeszły *Präteritum*)
- 3. 2. Vor unserem Haus _____ ein Apfelbaum. (wachsen / czas teraźniejszy *Präsens*)
- 3. 3. Andreas und Paul _____ nach einer Stunde ihre Schuld _____.
(zugeben / czas przeszły *Perfekt*)
- 3. 4. Mein Freund _____ dieses Jahr nach Berlin _____. (reisen / czas przeszły *Perfekt*)
- 3. 5. Pass auf, sonst _____ du gleich mit dieser Straßenbahn _____.
(zusammenstoßen / czas teraźniejszy *Präsens*)
- 3. 6. Mein Vater _____ uns zum Handball-Camp nach Zakopane _____. (fahren /
czas przeszły *Perfekt*)
- 3. 7. Paula und Sophie, _____, sonst verpassen wir unseren Zug! (sich
beeilen / tryb rozkazujący *Imperativ*)
- 3. 8. Der Hund _____ das Kind _____. (erschrecken / czas przeszły *Perfekt*)

Zadanie 4. (12 pkt.)

Przeczytaj tekst, a następnie uzupełnij logicznie luki 4.1. – 4.12. podanymi w ramce wyrazami w poprawnej formie gramatycznej

hektisch • verschenken • mangelnd • einnehmen • beitragen • fragen • erlauben
• mögen • zwei • fallen • eignen • ausreichend

Das Pausenbrot

Ein erstes Frühstück direkt vom Bäcker oder am Schulkiosk ist nicht immer unbedingt ausgewogen. Das gilt insbesondere, wenn Kinder alleine und frei über den Einkauf entscheiden können. Und mit knurrendem Magen **4.1.**_____ die Wahl auch schon mal eher auf einen Schokoriegel als auf ein gesundes Vollkornbrötchen. Deshalb ist das erste Frühstück zu Hause auch im Schulalter besonders wichtig – auch wenn Schulkinder das Frühstück zu Hause aus **4.2.**_____ Appetit oder aus Zeitnot manchmal lieber ausfallen lassen möchten. Wenn der Hunger nicht so groß ist, reicht für das Frühstück zu Hause auch eine Tasse Kakao und ein Toast. Alles Reden nützt allerdings nichts, wenn das Kind bei den Eltern sieht, dass sie selbst morgens **4.3.**_____ einen Kaffee trinken und dazu nur einen Keks Essen. Es ist also wichtig, sich etwas Zeit für ein gemeinsames Frühstück zu nehmen. Wichtig ist auch, das Kind **4.4.**_____, wie ihm das Pausenbrot geschmeckt hat. Andernfalls besteht die Gefahr, dass es immer ein Schulfrühstück mitnimmt, das es gar nicht **4.5.**_____. Solche Pausenbrote landen dann – mit schlechtem Gewissen – oft im nächsten Papierkorb oder werden auf dem Schulhof - **4.6.**_____ oder getauscht. Das Pausenbrot in der Schule sollte das erste Frühstück sinnvoll ergänzen. So können Kinder auch in der **4.7.**_____ Morgenhälfte gut lernen. Die Verantwortung für ein gesundes Pausenfrühstück liegt nicht allein bei den Eltern und den Schulkindern. Auch die Schule sollte ihren Teil **4.8.**_____. Damit Kinder in Ruhe ihre Pausenmahlzeit genießen können, bietet sich zum Beispiel für Grundschüler an, das Frühstück gemeinsam mit dem Klassenlehrer im Klassenraum **4.9.**_____. Das Trinken kommt in der Schule häufig zu kurz. Während des Unterrichts ist es meist nicht **4.10.**_____, in den Pausen wird es oft vergessen. Dabei ist gerade das **4.11.**_____ Trinken für die Konzentrations- und Leistungsfähigkeit von Schulkindern von Bedeutung. Während der Pausen, aber auch während des Unterrichts, sollten Kinder daher immer die Möglichkeit haben, genügend zu trinken. Besonders **4.12.**_____ für die Schule sind Leitungswasser, Mineralwasser sowie Saftschorlen.

4.1.		4.7.	
4.2.		4.8.	
4.3.		4.9.	
4.4.		4.10.	
4.5.		4.11.	
4.6.		4.12.	

Zadanie 5. (4 pkt.)

Dokończ zdania zdaniem z nawiasu. Pamiętaj o szyku zdania.

5.1. Max fährt noch Ski, obwohl (*es ist schon längst dunkel geworden*).

_____.

5.2. Du solltest deinen Opa endlich am Wochenende besuchen, sonst (*er fühlt sich beleidigt*).

_____.

5.3. Unsere Tante hat sich riesig gefreut, als (*wir haben sie voriges Jahr besucht*).

_____.

5.4. Ich bin gespannt, wofür (*du interessierst dich so leidenschaftlich*).

_____.

Zadanie 6. (6 pkt.)

Uzupelnij zdania właściwym wyrazem danego wyrażenia, wybierając z ramki. Pamiętaj o poprawności gramatycznej i ortograficznej.

Alles • Faden • Fluge • Ganze • Hochsprung • Katzensprung • klären • Mitte • Schwarze • treffen • Verstand • Wind
--

6.1. Das _____ sich gut. Wir können dann zusammen nach Berlin mit dem Auto fahren.

6.2. Die Zeit vergeht wie im _____. Das ist schon ein Jahr vorbei.

6.3. Geh aufs _____! Du kannst dir ein schickes Make-up machen.

6.4. Kannst du weiter erzählen oder hast du wieder den _____ verloren?

6.5. Ich könnte meine Meinung nicht besser formulieren. Du hast mit deiner Aussage ins _____ getroffen.

6.6. Mia wohnt in der Nähe. Sie hat einen _____ in die Schule.

Zadanie 7. (5 pkt.)

Uzupelnij zdanie wyrazem/wyrazami podanymi w nawiasie w poprawnej formie gramatycznej. Zwróć uwagę na rekcję czasownika.

7.1. Das hängt nur _____ ab. (du)

7.2. Da ich mich nicht wohl fühlte, nahm ich _____ nicht teil.
(der Ausflug)

7.3. Frau Müller hat sich letztendlich _____ entschieden.
(der Tisch aus Holz)

7.4. Ich bin gestern _____ zufällig begegnet. (mein Onkel)

7.5. Stör _____ bitte nicht! Er muss sich auf die Arbeit konzentrieren! (er)

Zadanie 8. (12 pkt.)

Uzupełnij wyrazy zgodnie z sensem i poprawnością gramatyczną, pierwsza litera wyrazu jest już podana. Liczba kresek odpowiada ilości liter w wyrazie.

8.1. Zapytaj sprzedawcę, gdzie są przymierzalnie

➤ Wo sind die **U**_____?

8.2. Napisz, że dotarłeś/aś szczęśliwie do hotelu.

➤ Ich bin gut im Hotel **a**_____.

8.3. Zapytaj znajomą, czy chce spróbować dżemu zrobionego przez Ciebie.

➤ Möchtest du meine **s**_____gemachte Marmelade probieren?

8.4. Chcesz wiedzieć, kiedy będzie obiad.

➤ Wann **g**_____es das Mittagessen?

8.5. Powiedz koleżance, że w bluzce brakuje guzika.

➤ An der Bluse fehlt ein **K**_____.

8.6. Zapytaj, czy koncert twojego ulubionego piosenkarza jest już wyprzedany.

➤ Ist das Konzert schon **a**_____?

8.7. Powiedz, że bilety podrożały.

➤ Die Tickets sind **t**_____geworden.

8.8. Poinformuj gościa, że wstęp na wystawę jest wolny.

➤ Der **E**_____ist frei.

8.9. Zapytaj koleżankę, czy masz do niej wpaść w poniedziałek.

➤ Soll ich am Montag bei dir **v**_____?

8.10. Powiedz koledze, że nie pali się światło.

➤ Das Licht **b**_____nicht.

8.11. Zapytaj koleżankę, jaka jest jej ulubiona potrawa.

➤ Was ist dein **L**_____?

8.12. Powiedz sprzedawczyni, że potrzebujesz jeszcze patelni.

➤ Ich brauche noch eine **P**_____?

Zadanie 9. (10 pkt.)

Uzupełnij zdania, wybierając propozycję rozwiązania A, B lub C.

Za to zadanie możesz otrzymać maksymalnie 10 punktów.

9.1. Roger Federer ist ein _____.

- A. Schwimmer aus Österreich
- B. Tennisspieler aus der Schweiz
- C. Fußballspieler aus Deutschland

- 9.2.** Die Flagge von Österreich hat ____.
- A.** zwei Farben: blau – rot
 - B.** zwei Farben: weiß – rot
 - C.** drei Farben: blau – rot - gelb
- 9.3.** Johannes Gutenberg hat ____ erfunden.
- A.** das Telefon
 - B.** den Buchdruck
 - C.** die Dampfmaschine
- 9.4.** Die Schweiz hat als Autokennzeichen ____.
- A.** S
 - B.** CH
 - C.** SCH
- 9.5.** Der Weihnachtsbaum kommt aus ____.
- A.** Österreich
 - B.** der Schweiz
 - C.** Deutschland
- 9.6.** Die originelle Sachertorte kann man in ____ kaufen.
- A.** Zürich
 - B.** Berlin
 - C.** Wien
- 9.7.** Vaduz liegt in ____ .
- A.** Österreich
 - B.** der Schweiz
 - C.** Liechtenstein
- 9.8.** Sissi war die Ehefrau vom ____.
- A.** Kaiser Franz Joseph I
 - B.** Komponisten Johann Strauss
 - C.** Kaiser Wilhelm II
- 9.9.** Das höchste Berg in Deutschland heißt ____.
- A.** Zugspitze
 - B.** Watzmann
 - C.** Großglockner
- 9.10.** Das Schloss Schönbrunn befindet sich in ____.
- A.** Wien
 - B.** Dresden
 - C.** Potsdam

Zadanie 10. (10 pkt.)

W tym roku organizowałeś/aś imprezę sylwestrową. Niestety podczas pokazu fajerwerków uciekł Tobie kot.

Napisz e-maila do koleżanki / kolegi z Niemiec, w którym opiszesz, co się wydarzyło podczas imprezy i w jaki sposób odzyskałeś/aś swojego pupila.

Przy formułowaniu wypowiedzi użyj wszystkich zwrotów podanych w ramce.

Pamiętaj o zachowaniu formy e-maila, typowych zwrotach na początku i na końcu korespondencji mailowej.

Podkreśl w napisanym przez Ciebie tekście wyrazy użyte z ramki.

Pamiętaj o użyciu czasu przeszłego.

Silvester • weggelaufen • nicht gut aufpassen • das Feuerwerk • laut werden • offen gelassen • in Panik geraten • die Umgebung • sich in der Nachbarschaft erkundigen • posten • soziale Netzwerke • zwei Tage vermissen • Suchplakate • aufhängen • verzweifelt • nach Hause bringen

BRUDNOPIS

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

CZYSTOPIS w karcie odpowiedzi